



Gesamtsanierung Schulhaus Schänzlihalde 31

Bauarbeiten voll auf Kurs

Informationen für Anwohnende, September 2025

Seit einem Jahr wird das kantonale Schulgebäude an der Schänzlihalde 31 gesamtsaniert. Die Rückbauarbeiten – inklusive alte Fassadenelemente – sind weitgehend abgeschlossen, die Schadstoffe entfernt. Mit den Arbeiten an den Treppenhäusern und an der Gebäudehülle ist eine neue Bauphase gestartet worden. Die Bauarbeiten sind im Zeitplan: Ab Mitte 2027 wird die Schänzlihalde 31 nacheinander von den Gymnasien Neufeld und Kirchenfeld als temporärer Schulstandort genutzt.

Nach dem Rückbau der Wiederaufbau

Nach der planmässig abgeschlossenen Schadstoffsanierung und den aufwändigen Rückbauarbeiten steht das denkmalgeschützte Gebäude im Rohbau da. Damit ist der Weg frei für die nächste Bauphase: die Arbeiten an den Treppenhäusern sowie die Montage der neuen Fassadenelemente und Fenster. Diese Arbeiten dauern rund sieben Monate und werden im Herbst und Winter ausgeführt.

Im Frühling 2026 ist die Gebäudehülle dicht

Die im August 2025 gestarteten Arbeiten betreffen die neuen Treppenhäuser. Diese ergänzen die heute bestehenden, offenen Treppen in der Mitte des Gebäudes zur Erfüllung der aktuellen Sicherheitsanforderungen. Die Arbeiten sind phasenweise mit erhöhtem Baulärm verbunden. Ab November 2025 beginnt die etappenweise Montage der neuen Fassadenelemente sowie der Einbau der Fenster. Voraussichtlich im Frühling 2026 wird die Gebäudehülle dicht sein. Ab diesem Zeitpunkt verlagert sich ein Grossteil der Bautätigkeit ins Innere.

Innenausbau zum Gymnasialstandort

Der Innenausbau des kantonalen Schulgebäudes dauert rund ein Jahr. Parallel dazu werden im Herbst 2026 die letzten grösseren Aussenarbeiten realisiert, insbesondere der Anbau auf der südlichen Terrasse. Danach folgen die Umgebungsarbeiten und der vollständige Innenausbau zum temporären Gymnasialstandort. Die Bauarbeiten sind im Zeitplan: Ab Mitte 2027 nimmt die Schänzlihalde 31 nacheinander einen Grossteil des Schulbetriebs der Gymnasien Neufeld und Kirchenfeld auf.

Verkehrsregime wie bisher

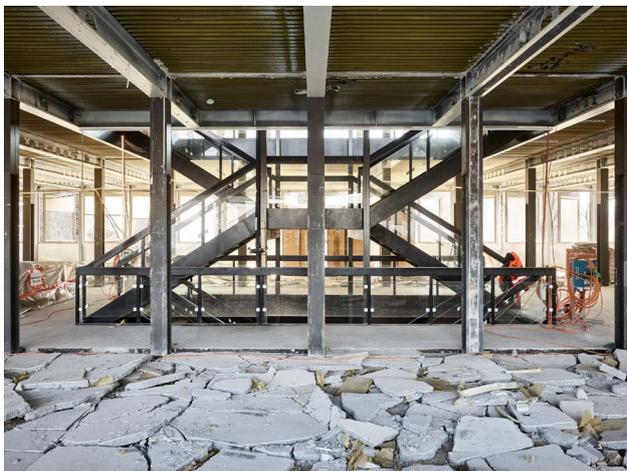
Die bisherigen Verkehrsregelungen und die Nutzung des Umschlagsplatzes bleiben voraussichtlich bis zum Bauende im ersten Halbjahr 2027 bestehen. Die Schänzlihalde ist auch in diesem Zeitraum normal befahrbar, die Zugänge zu den Liegenschaften und Parkplätzen werden nicht eingeschränkt.

Bauarbeiten	2025				2026				2027			
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
Bauzeit												
Rohbau												
Gebäudehülle – Fassade – Anbau												
Innenausbau												
Umgebungsarbeiten												

Arbeiten aussen Arbeiten innen Umgebungsarbeiten



Der Rohbau der Schänzlihalde 31 in einer Aufnahme vom Juni 2025. Der Rückbau der Fassadenelemente ist zu diesem Zeitpunkt bereits weit fortgeschritten (Quelle: Rolf Siegenthaler Fotografie).



Blick auf aufgespitzte Bodenplatten vor Beginn der Schadstoffsanierung. Im Hintergrund ist das offene Treppenhaus in der Mitte des Gebäudes zu sehen. Für einen verbesserten Brandschutz wird ein zusätzliches Treppenhaus gebaut. (Quelle: Rolf Siegenthaler Fotografie).

Informationen zur Bauphase

Das Projektteam informiert Sie in regelmässigen Abständen über den aktuellen Stand der Bauarbeiten. Informationen zum Projekt finden Sie unter www.bvd.be.ch > Laufende Bauprojekte oder durch Scannen des QR-Codes.



Haben Sie Fragen?

Für Fragen zum Projekt steht Ihnen der Gesamtprojektleiter Probal Tagore Brahma zur Verfügung: probal.tagorebrahma@be.ch

Wo gebaut wird, sind Lärm, Staub und gewisse Einschränkungen der Bewegungsfreiheit nicht gänzlich zu vermeiden.

Wir bitten Sie um Verständnis.